

Potenziale von Portfolioarbeit in der Lehrer*innenbildung unter besonderer Berücksichtigung von ‚Reflexivität‘

Lina Feder, MA & Prof. Dr. Colin Cramer
Universität Tübingen

Portfolioarbeit wird in der Lehrerbildung hohes Innovationspotenzial zugeschrieben (Koch-Priewe & Störtländer, 2016). Zu den angenommenen Potenzialen des Portfolios liegen viele programmatische Betrachtungen und nur wenige empirische Befunde vor. Ein ‚enormes Forschungsdefizit‘ lässt sich konstatieren (Hofmann, Wolf, Klaß, Grassmé & Gläser-Zikuda, 2016). Bildungspolitische Vorgaben in verschiedenen Bundesländern setzen Portfolioarbeit als verpflichtenden Teil der lehramtsbildenden Studiengänge. Es besteht eine Pluralität an Konzepten zum Einsatz des Instruments Portfolio. Im Workshop werden zunächst Befunde einer systematischen Literatur-Review (Cooper & Hedges, 2009) zu den Potenzialen der Portfolioarbeit berichtet. Korrespondierend wird die in der Literatur zu findende empirische Evidenz zu den angenommenen Potenzialen aufgezeigt. Daran anknüpfend wird am Beispiel des ‚Tübinger Portfolios Lehrer*innenbildung‘ (Feder, Cramer & Krämer, 2017) exemplarisch vorgestellt, wie am Standort Tübingen die reflexive Relationierung von Theorie und Praxis sowie von unterschiedlichen Ausbildungsbestandteilen konzeptionell realisiert wird. Anhand konkreter Praxisbeispiele werden die Potenziale und Grenzen reflexiver Relationierungen erarbeitet und diskutiert.

Cooper, H. M., & Hedges, L. V. (2009). Research Synthesis as a scientific process. In J. C. Valentine, L. V. Hedges & H. M. Cooper (Hrsg.), *The Handbook of Research Synthesis and Meta-Analysis* (S. 3–16). New York: Sage.

Feder, L., Cramer, C., & Krämer, H. (2017). Tübinger Portfolio Lehrer*innenbildung. Konzeption. <http://www.uni-tuebingen.de/de/93381>.

Hofmann, F., Wolf, N., Klaß, S., Grassmé, I., & Gläser-Zikuda, M. (2016). Portfolios in der Lehrerinnenbildung. Ein aktueller Überblick zur empirischen Befundlage. In M. Boos, A. Krämer & M. Kricke (Hrsg.), *Portfolioarbeit phasenübergreifend gestalten. Konzepte, Ideen und Anregungen aus der LehrerInnenbildung* (S. 23–39). Münster New York: Waxmann.

Koch-Priewe, B., & Störtländer, J. C. (2016). Portfolio in Schule und LehrerInnenbildung – Zur Einschätzung neuerer Entwicklungen. In S. Ziegelbauer & M. Gläser-Zikuda (Hrsg.), *Portfolio als Innovation in Schule, Hochschule und LehrerInnenbildung. Perspektiven aus Praxis, Forschung und Lehre* (S. 265–279). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.